



15. Dezember 2025

Ihr Ansprechpartner Frau Spirk
Telefon +49 8638 959-248
Telefax +49 8638 959-200
Zimmer 206
E-Mail presse@waldkraiburg.de

Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Stadtpark

Wenn sich an Heiligabend die Stille über den Stadtpark legt und die Lichter der Weihnachtszeit sanft leuchten, laden die katholische und die evangelische Kirchengemeinde zu einem ganz besonderen Moment des Innehaltens ein. Unter freiem Himmel feiern sie gemeinsam die ökumenische Weihnacht im Stadtpark-Pavillon, die inzwischen Tradition in Waldkraiburg hat.

Gestaltet wird der Gottesdienst in diesem Jahr von Herrn Pfarrer Lars Schmidt und Herrn Nicolas Gkotses, die gemeinsam durch die weihnachtliche Feier führen werden. Die Lesung übernimmt erneut Erster Bürgermeister Robert Pötzsch. Für die festliche musikalische Umrahmung sorgt heuer der Musikverein Waldkraiburg e. V., der mit seinen Klängen zur besinnlichen Stimmung beiträgt.

Beginn der Christmette ist um **22.30 Uhr**. Die Freiwillige Feuerwehr Waldkraiburg lädt im Anschluss mit Glühwein und Punsch zum Verweilen, Begegnen und Aufwärmen ein.

Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt.

Zur Stadt: Waldkraiburg ist ein starker Standort in Oberbayern, die zweitgrößte Stadt in Südoberbayern und die wirtschafts- als auch einwohnerstärkste Stadt im Landkreis Mühldorf a. Inn. Aus einem ehemaligen Pulverwerk entwickelte sich in nur 60 Jahren eine prosperierende Stadt. Wachstum und Innovation, ein pfiffiger Unternehmergeist und eine unbedingte Zukunftsorientierung sind in Waldkraiburg seit seinen Anfängen fest verwurzelt. Politik und Verwaltung sind stets darum bemüht, optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Umfeld herzustellen. Gemeinsam mit Industrie, Gewerbe, Verbänden, Handel und Handwerk bilden wir ein starkes Netzwerk und schaffen ein vertrauensvolles und freundliches Klima für Entwicklung.

Waldkraiburg ist gleichzeitig eine Stadt für Familien, weil Arbeit und Privatleben noch vereinbar sind. Hier findet man eine ansprechende Bildungslandschaft von der Krippe bis zum Abitur, kann seine Freizeit nicht nur in der reizvollen Landschaft des Innlands verbringen, sondern auch die vielfältigen Sport- und Kulturangebote nutzen und Teil der Gemeinschaft werden in einem der zahlreichen Vereine. Den Charme der Stadt macht aber vor allem seine Bevölkerung aus, die weltoffen und tolerant, modern und herzlich zugleich ist.